

18. August 2025
Research-Comment

SMC Research

Small and Mid Cap Research



Mehrfacher Gewinner
renommierter
Analyst Awards

The NAGA Group AG

Dynamische Kundenakquise bei zugleich deutlicher Margenverbesserung

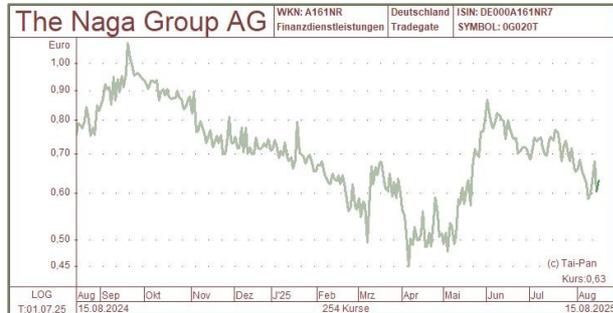
Urteil: Buy (unverändert) | Kurs: 0,624 € | Kursziel: 1,60 € (zuvor: 1,70 €)

Analyst: Dipl.-Kfm. Holger Steffen
sc-consult GmbH, Alter Steinweg 46, 48143 Münster

Bitte beachten Sie unseren Disclaimer am Ende des Dokuments!

Telefon: +49 (0) 251-13476-93
Telefax: +49 (0) 251-13476-92
E-Mail: kontakt@sc-consult.com
Internet: www.sc-consult.com

Aktuelle Entwicklung



Stammdaten

Sitz:	Hamburg
Branche:	Fintech
Mitarbeiter:	259
Rechnungslegung:	IFRS
Ticker:	N4G:GR
ISIN:	DE000A161NR7
Kurs:	0,624 Euro
Marktsegment:	Open Market
Aktienzahl:	232,8 Mio. Stück
Market Cap:	145,3 Mio. Euro
Enterprise Value:	138,3 Mio. Euro
Free-Float:	9,4 %
Kurs Hoch/Tief (12 M):	1,13 / 0,30 Euro
Ø Umsatz (12 M Xetra):	28,1 Tsd. Euro

GJ-Ende: 31.12.	2024	2025e	2026e
Umsatz (Mio. Euro)	63,2	69,8	88,2
EBITDA (Mio. Euro)	8,3	8,9	18,2
Jahresüberschuss	-6,6	0,5	8,9
EpS	-0,03	0,00	0,04
Dividende je Aktie	0,00	0,00	0,00
Umsatzwachstum	59,0%	10,5%	26,4%
Gewinnwachstum	-	-	1.691
KUV	2,30	2,08	1,65
KGV	-	290,9	16,2
KCF	55,5	21,0	10,3
EV / EBITDA	16,6	15,5	7,6
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%

Kundengewinnung sehr dynamisch

Nach dem Zusammenschluss von NAGA und CAPEX im letzten Jahr und der anschließenden Integration der Aktivitäten wird aktuell das Marketing wieder ausgeweitet – mit sichtbarem Erfolg. Im zweiten Quartal wurden rund 134 Tsd. registrierte Nutzer für die Plattform gewonnen, das ist eine Steigerung um 81 Prozent gegenüber dem Wert der ersten drei Monate. Auch die Zahl neuer Konten, auf die bereits Einzahlungen stattgefunden haben, hat im Vergleich der beiden Zeiträume kräftig zugelegt, um 55 Prozent auf 9,4 Tsd. Das hat zwischenzeitlich zu etwas erhöhten Kundenakquisitionskosten geführt – in der Spitze 1.307 Euro im April –, aber im Juni lagen diese mit 1.199 Euro wieder unter dem Durchschnittsniveau der ersten drei Monate (1.204 Euro).

Handelsvolumen steigt um 15 Prozent

In den Handelsresultaten zeigt sich das noch nicht so deutlich, weil es zum Teil etwas Zeit benötigt, bis die neuen Kunden richtig aktiviert sind. Trotzdem lag das abgewickelte Handelsvolumen mit 76,7 Mrd. Euro in Q2 um 15 Prozent über dem Q1-Wert. Die Zahl der kopierten Trades war trotzdem rückläufig (-4 Prozent auf 902,6 Tsd.), da sich die regulatorischen Rahmenbedingungen für diesen Bereich geändert haben, was sich nachteilig ausgewirkt hat. Der Umsatz von NAGA lag im zweiten Quartal mit 15,8 Mio. Euro sogar etwas unter dem Niveau der ersten drei Monate (16,4 Mio. Euro), was auf den Rückgang der kopierten Trades und Sonderaktionen zur Kundengewinnung (bspw. gebührenfreier Handel) zurückzuführen ist.

Marge deutlich höher

Umso bemerkenswerter ist, dass das Unternehmen im zweiten Quartal trotz höherer Marketingaufwendungen und etwas niedrigerer Erlöse mit 2 Mio. Euro ein doppelt so hohes EBITDA wie in den ersten drei Monaten erwirtschaften konnte. Hier zeigen sich deutlich die erzielten Effizienzverbesserungen. Die EBITDA-

Marge lag damit im Zeitraum von April bis Juni bei 12,7 Prozent, nach 6 Prozent noch in den ersten drei Monaten.

Prognose bestätigt

Das Unternehmen hat vor dem Hintergrund der Halbjahreszahlen und der Fortschritte bei den KPIs das Ziel bekräftigt, im Gesamtjahr wieder das Proforma-Umsatzniveau des Jahres 2023, also rund 74 Mio. Euro, und eine EBITDA-Marge im mittleren zweistelligen Bereich zu erreichen. Im zweiten Quartal lag das Margenniveau isoliert betrachtet nicht mehr weit entfernt vom anvisierten Zielniveau für dieses Jahr. Jetzt muss es gelingen, eine Umsatzbeschleunigung ohne Margenverwässerung zu erreichen. Das Unternehmen zeigt sich zuversichtlich, dies aufgrund der bereits sehr erfolgreichen Kundengewinnung und der zunehmenden Effizienz, insbesondere im Marketing, auch zu erreichen.

Schätzungen etwas vorsichtiger

Wir waren bislang davon ausgegangen, dass das Unternehmen im laufenden Jahr einen Umsatz von 72 Mio. Euro und eine EBITDA-Marge von 14,7 Prozent erzielen kann. Das halten wir weiterhin in

Abhängigkeit von der Entwicklung des Marktumfelds (Volatilität) für möglich. Die Juni-Zahlen sind in einem relativ ruhigen Markt indes unterdurchschnittlich ausgefallen, was uns dazu bewogen hat, unsere Schätzungen noch etwas konservativer zu formulieren. Wir rechnen jetzt mit Erlösen von 69,8 Mio. Euro und einem EBITDA von 8,9 Mio. Euro, gleichbedeutend mit einer operativen Marge von 12,8 Prozent – der Wert, den NAGA schon in Q2 erreicht. Für das zweite Halbjahr unterstellt das nichtsdestotrotz ein Umsatzwachstum um 17 Prozent auf 37,6 Mio. Euro (gegenüber H1), und das bei einer EBITDA-Marge von 15,7 Prozent. Für 2026 kalkulieren wir ebenfalls etwas vorsichtiger als bislang und rechnen jetzt mit Erlösen in Höhe von 88,2 Mio. Euro sowie einer Marge von 20,7 Prozent (bislang: 92,5 Mio. Euro, 23,3 Prozent). Gleichwohl trauen wir dem Unternehmen damit aufgrund einer aussichtsreichen globalen Wachstumsstrategie mit der in Entwicklung befindlichen Super-App für die wichtigsten Finanzgeschäfte eine dynamische Entwicklung mit steigenden Margen zu. Die unten abgebildete Tabelle zeigt die aus unseren Annahmen resultierende Entwicklung der wichtigsten Cashflow-Daten im Detailprognosezeitraum. Weitere Details zur geschätzten Bilanz, GuV und Cashflow-Rechnung enthält der Anhang.

Mio. Euro	12 2025	12 2026	12 2027	12 2028	12 2029	12 2030	12 2031	12 2032
Umsatzerlöse	69,8	88,2	111,9	139,0	166,3	190,4	219,8	247,2
Umsatzwachstum		26,4%	26,8%	24,3%	19,6%	14,5%	15,4%	12,5%
EBITDA	8,9	18,2	26,4	37,2	47,4	54,6	63,2	75,2
EBIT	0,9	10,3	19,1	31,2	40,4	46,5	55,1	67,2
Steuersatz	5,0%	10,0%	20,0%	25,0%	30,0%	30,0%	30,0%	30,0%
Adaptierte Steuerzahlungen	0,0	1,0	3,8	7,8	12,1	14,0	16,5	20,1
NOPAT	0,9	9,2	15,3	23,4	28,2	32,6	38,6	47,0
+ Abschreibungen & Amortisation	8,0	8,0	7,3	6,1	7,0	8,1	8,1	8,0
+ Zunahme langfr. Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Operativer Brutto Cashflow	8,9	17,2	22,6	29,4	35,3	40,6	46,6	55,0
- Zunahme Net Working Capital	-1,6	-2,8	-3,9	-2,3	-1,1	-1,2	-1,3	-1,5
- Investitionen AV	-4,8	-5,0	-5,5	-6,1	-6,8	-7,8	-9,0	-10,4
Free Cashflow	2,5	9,4	13,2	21,1	27,4	31,6	36,3	43,2

SMC-Schätzmodell

Neues Kursziel: 1,60 Euro

Die Rahmenparameter unseres Modells sind unverändert. Wir rechnen weiterhin mit einem Diskontierungszins (WACC) von 8,4 Prozent und zur Ermittlung des Terminal Value mit einem Sicherheitsabschlag von 30 Prozent auf die Zielmarge in Verbindung mit einer „ewigen“ Wachstumsrate von 1 Prozent. Aus dem Modell resultiert ein neuer fairer Wert von 367,2 Mio. Euro oder 1,58 Euro je Aktie, daraus leiten wir das neue Kursziel von 1,60 Euro ab (eine Sensitivitätsanalyse zur Kurszielermittlung findet sich im Anhang). Die leichte Reduktion des Kursziels (bisher: 1,70 Euro) ist auf die etwas vorsichtigeren Umsatz- und Margenschätzungen zurückzuführen. Das Prognoserisiko unserer Schätzungen stufen wir auf einer Skala von 1 (niedrig) bis 6 (hoch) weiterhin mit vier Punkten als leicht überdurchschnittlich ein, da die volatile Kapitalmarktentwicklung einen substantiellen Einfluss auf Geschäftsergebnisse von NAGA ausübt.

Fazit

NAGA hat die Marketingausgaben nach der abgeschlossenen Integration von CAPEX.com wieder hochgefahren – und das zeigt sich eindrucksvoll in der Kundengewinnung. Im zweiten Quartal konnte die Zahl der neu registrierten Nutzer auf der Plattform im Vergleich mit den ersten drei Monaten um 81 Prozent auf 134 Tsd. gesteigert werden und die Zahl neuer Konten, auf die bereits Einzahlungen stattgefunden haben, hat um 55 Prozent auf 9,4 Tsd. zugelegt.

Zum Teil ist das auf Sonderaktionen (bspw. gebührenfreier Handel) zurückzuführen, so dass sich das noch nicht adäquat in den Erlösen niedergeschlagen hat, die im Q2 mit 15,8 Mio. Euro leicht unter dem Q1-Wert lagen. Aber mit der starken Ausweitung der Kundenbasis wird die Grundlage für eine deutliche Beschleunigung der Erlösdynamik gelegt. Daher hält das Unternehmen an dem Umsatzziel von ca. 74 Mio. Euro für das Gesamtjahr fest. Die EBITDA-Marge soll dann im mittleren zweistelligen Bereich liegen – nach 9,3 Prozent noch im ersten Halbjahr. Das zweite Quartal zeigt mit einem Anstieg von 6,1 Prozent (Q1) auf 12,7 Prozent schon deutlich, dass die Reise in die richtige Richtung geht.

Wir kalkulieren trotzdem etwas vorsichtiger als das Management, erwarten nichtsdestotrotz weitere sehr deutliche Verbesserungen, die sich in einem aktualisierten Kursziel von 1,60 Euro (bisher: 1,70 Euro) niederschlagen.

Die Aktie hat auf dieses Wachstums- und Margenpotenzial noch nicht adäquat reagiert, was auch an dem optisch ungünstigen Kursniveau liegen dürfte. Mit einem Reverse Split im Verhältnis 10:1, der von der Hauptversammlung beschlossen wurde, wird dieses Manko im September behoben.

Insgesamt sehen wir gute Chancen, dass NAGA dynamisches Wachstum mit steigenden Margen kombinieren kann, und bekräftigen unser Urteil „Buy“.

Anhang I: SWOT-Analyse

Stärken

- Versiertes Managementteam mit hoher Kompetenz in den Bereichen FinTech und Brokerage. Durch die Fusion mit der Key Way Group ist das Team weiter gestärkt und die Organisationsstruktur ausgebaut worden. Unter anderem hat NAGA mit Octavian Patrascu einen CEO mit starkem Track-Record hinzugewonnen.
- Breit aufgestellte und technologisch ausgereifte Finanzplattform mit hervorragender Skalierbarkeit dank weitreichender Automatisierung.
- Mit seinen Lösungen ist das Unternehmen in drei sehr großen Märkten – Trading, Payment und Krypto – gut positioniert.
- Eine sehr hohe Eigenkapitalquote von 91 Prozent.
- Der CEO hat NAGA eine Kreditfazilität von 10 Mio. US-Dollar für Akquisitionen bereitgestellt und damit sein starkes Commitment untermauert.

Chancen

- Mit einem neuen Marketingmix und höheren Ausgaben forciert NAGA die internationale Expansion. Das soll in diesem und im nächsten Jahr zu einem Wachstum um 19 bzw. 32 Prozent führen.
- Die wesentlichen Elemente der Technologie sind inzwischen entwickelt, daher sollten die Kosten der Produktentwicklung künftig nur noch unterproportional zulegen.
- Mit dem kräftigen Wachstum winken auch erhebliche Skaleneffekte in den Bereichen Personal und SBA, die EBITDA-Marge soll daher auf 17 Prozent in 2025 und 28 Prozent in 2026 steigen.
- Die Lösungen für die Bereiche Brokerage, Social Trading, Krypto und Payment werden aktuell zu einer Super-App zusammengeführt, was die weitere Vermarktung stimulieren sollte.
- Insbesondere in den Schwellenmärkten bietet sich noch ein attraktives Expansionspotenzial.

Schwächen

- Trotz eines deutlich positiven EBITDA war das Nettoergebnis wegen hoher planmäßiger Abschreibungen auf Investitionen im letzten Jahr noch klar negativ.
- Umsatz und Profitabilität hängen stark von den Handelsaktivitäten ab, die wiederum durch die Kapitalmarktentwicklung determiniert werden. Die Gesellschaft hat darauf nur begrenzten Einfluss.
- Sehr hoher Anteil der immateriellen Vermögenswerte in der Bilanz (78 Prozent zum 31.12.24).
- Komplexes Regulierungsumfeld.
- Die Zahlenhistorie der neu formierten Gruppe ist naturgemäß noch sehr begrenzt.
- Eine relativ hohe Churn-Rate im CFD-Geschäft erfordert laufend hohe Marketingausgaben.

Risiken

- Die Effektivität der Marketingmaßnahmen zur Erreichung der Wachstumsziele muss erst noch unter Beweis gestellt werden.
- Die Margenziele für 2025 und 2026 sind ehrgeizig und könnten verfehlt werden.
- Die Konkurrenzintensität im Brokerage-Markt ist hoch und es ist nicht gesichert, dass dem Unternehmen im Wettbewerb mit zum Teil deutlich größeren Anbietern die anvisierten Marktanteilsgewinne gelingen.
- Die simultane Expansion in mehreren ausländischen Märkten sorgt für eine erhöhte Komplexität und für zahlreiche länderspezifische Risiken.
- Entwickelt sich das Brokerage-Geschäft nicht wie geplant, kann das zu erheblichen Goodwill-Abschreibungen führen.

Anhang II: Bilanz- und GUV-Prognose

Bilanzprognose

Mio. Euro	2024 Ist	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e
AKTIVA									
I. AV Summe	75,9	72,6	69,7	67,9	67,9	67,7	67,4	68,3	70,7
1. Immat. VG	72,3	69,0	65,9	64,0	63,8	63,4	63,0	63,6	65,7
2. Sachanlagen	0,4	0,5	0,6	0,7	0,9	1,1	1,3	1,5	1,8
II. UV Summe	17,3	22,7	36,8	56,1	81,9	113,5	138,6	157,4	175,4
PASSIVA									
I. Eigenkapital	85,1	85,6	94,5	109,7	133,5	162,4	184,4	200,8	217,4
II. Rückstellungen	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
III. Fremdkapital									
1. Langfristiges FK	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
2. Kurzfristiges FK	7,1	8,8	11,0	13,3	15,4	17,9	20,7	24,0	27,7
BILANZSUMME	93,1	95,4	106,5	124,0	149,8	181,2	206,1	225,7	246,1

GUV-Prognose

Mio. Euro	2024 Ist	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e
Umsatzerlöse	63,2	69,8	88,2	111,9	139,0	166,3	190,4	219,8	247,2
Gesamtleistung	64,6	71,6	90,4	114,7	142,5	170,4	195,2	225,3	253,4
Rohhertrag	55,1	63,9	80,7	102,4	127,2	152,1	174,3	201,1	226,2
EBITDA	8,3	8,9	18,2	26,4	37,2	47,4	54,6	63,2	75,2
EBIT	-3,7	0,9	10,3	19,1	31,2	40,4	46,5	55,1	67,2
EBT	-6,8	0,5	9,9	19,0	31,6	41,3	48,0	57,0	69,4
JÜ (vor Ant. Dritter)	-6,6	0,5	8,9	15,2	23,7	28,9	33,6	39,9	48,5
JÜ	-6,6	0,5	8,9	15,2	23,7	28,9	33,6	39,9	48,5
EPS	-0,03	0,00	0,04	0,07	0,10	0,12	0,14	0,17	0,21

Anhang III: Cashflow-Prognose und Kennzahlen

Cashflow-Prognose

Mio. Euro	2024 Ist	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e
CF operativ	2,6	6,9	14,2	18,6	27,5	34,9	40,5	46,7	55,1
CF aus Investition	1,2	-4,8	-5,0	-5,5	-6,1	-6,8	-7,8	-9,0	-10,4
CF Finanzierung	-0,6	0,6	0,6	0,6	0,2	0,2	-11,3	-23,3	-31,7
Liquidität Jahresanfa.	5,9	9,2	11,9	21,6	35,3	56,9	85,2	106,5	120,8
Liquidität Jahresende	9,2	11,9	21,6	35,3	56,9	85,2	106,5	120,8	133,9

Kennzahlen

Prozent	2024 Ist	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e
Umsatzwachstum	59,0%	10,5%	26,4%	26,8%	24,3%	19,6%	14,5%	15,4%	12,5%
EBITDA-Marge	13,2%	12,8%	20,7%	23,6%	26,8%	28,5%	28,7%	28,7%	30,4%
EBIT-Marge	-5,9%	1,3%	11,6%	17,1%	22,4%	24,3%	24,4%	25,1%	27,2%
EBT-Marge	-10,8%	0,8%	11,3%	17,0%	22,8%	24,8%	25,2%	25,9%	28,1%
Netto-Marge (n.A.D.)	-10,5%	0,7%	10,1%	13,6%	17,1%	17,4%	17,6%	18,1%	19,6%

Anhang IV: Sensitivitätsanalyse

WACC	Ewiges Cashflow-Wachstum				
	2,0%	1,5%	1,0%	0,5%	0,0%
7,4%	2,10	1,97	1,86	1,76	1,68
7,9%	1,91	1,80	1,71	1,63	1,56
8,4%	1,74	1,65	1,58	1,51	1,45
8,9%	1,60	1,53	1,46	1,41	1,36
9,4%	1,48	1,42	1,37	1,32	1,27

Impressum & Disclaimer

Impressum

Herausgeber

sc-consult GmbH

Alter Steinweg 46

48143 Münster

Internet: www.sc-consult.com

Telefon: +49 (0) 251-13476-94

Telefax: +49 (0) 251-13476-92

E-Mail: kontakt@sc-consult.com

Verantwortlicher Analyst

Dipl.-Kfm. Holger Steffen

Charts

Die Charts wurden mittels Tai-Pan (www.lp-software.de) erstellt.

Disclaimer

Rechtliche Angaben (§85 WpHG, MAR und Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 596/2014)

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der Finanzanalyse ist die sc-consult GmbH mit Sitz in Münster, die derzeit von den beiden Geschäftsführern Dr. Adam Jakubowski und Dipl.-Kfm. Holger Steffen vertreten wird. Die sc-consult GmbH untersteht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Lurgiallee 12, D-60439 Frankfurt und Graurheindorfer Strasse 108, D-53117 Bonn.

1) Interessenkonflikte

Im Rahmen der Erstellung der Finanzanalyse können Interessenkonflikte auftreten, die im Folgenden detailliert aufgeführt sind:

- 1) Die sc-consult GmbH hat diese Studie im Auftrag des Unternehmens entgeltlich erstellt
- 2) Die sc-consult GmbH hat diese Studie im Auftrag von Dritten entgeltlich erstellt
- 3) Die sc-consult GmbH hat die Studie vor der Veröffentlichung dem Auftraggeber bzw. dem Unternehmen vorgelegt
- 4) Die sc-consult GmbH hat die Studie vor der Veröffentlichung aufgrund einer Anregung des Auftraggebers bzw. des Unternehmens inhaltlich geändert (wobei die sc-consult GmbH zu einer solchen Änderung nur aufgrund sachlich berechtigter Einwände bereit ist, die die Qualität der Studie betreffen)

- 5) Die sc-consult GmbH unterhält mit dem Unternehmen, das Gegenstand der Finanzanalyse ist, über das Research hinausgehende Auftragsbeziehungen (z.B. Investor-Relations-Dienstleistungen)
- 6) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person halten zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung Aktien von dem Unternehmen oder derivative Instrument auf die Aktie
- 7) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person sind zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung im Besitz einer Nettoverkaufsposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet und die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 und den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 918/2012 (6) berechnet wurde.
- 8) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person sind zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung im Besitz einer Nettokaufposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet und die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 und den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 918/2012 (6) berechnet wurde
- 9) Der Emittent hält zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung Anteile von über 5 % an der sc-consult GmbH
- 10) Die sc-consult GmbH hat die Aktie in ein von ihr betreutes Musterdepot aufgenommen

Im Rahmen der Erstellung dieser Finanzanalyse sind folgende Interessenskonflikte aufgetreten: 1), 3)

Die sc-consult GmbH hat im Rahmen der Compliance-Bestimmungen Strukturen und Prozesse etabliert, die die Identifizierung und die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte sicherstellen. Der verantwortliche Compliance-Beauftragte für die Einhaltung der Bestimmung ist derzeit der Geschäftsführer Dipl.-Kfm. Holger Steffen (Email: holger.steffen@sc-consult.com)

II) Erstellung und Aktualisierung

Die vorliegende Finanzanalyse wurde erstellt von: Dipl.-Kfm. Holger Steffen

An der Erstellung der vorliegenden Finanzanalyse hat mitgewirkt: -

Die vorliegende Analyse wurde am 18.08.2025 um 10:35 Uhr fertiggestellt und am 18.08.2025 um 11:45 Uhr veröffentlicht.

Die sc-consult GmbH verwendet bei der Erstellung ihrer Finanzanalysen ein fünfgliedriges Urteilsschema hinsichtlich der Kurserwartung in den nächsten zwölf Monaten. Außerdem wird das jeweilige Prognoserisiko in einer Range von 1 (niedrig) bis 6 (hoch) quantifiziert. Die Urteile lauten dabei:

Strong Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als unterdurchschnittlich (1 bis 2 Punkte) ein.
Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als durchschnittlich (3 bis 4 Punkte) ein.
Speculative Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als überdurchschnittlich (5 bis 6 Punkte) ein.
Hold	Wir rechnen damit, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments stabil bleibt (zwischen -10 und +10 Prozent). Das Urteil wird hinsichtlich des Prognoserisikos (1 bis 6 Punkte) nicht weiter differenziert. Außerdem ist eine Einstufung als "Hold" vorgesehen, wenn wir ein Kurspotenzial von mehr als 10 Prozent sehen, aber explizit genannte temporäre Faktoren gegen eine kurzfristige Realisierung des Kurspotenzials sprechen.
Sell	Wir rechnen damit, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent nachgibt. Das Urteil wird hinsichtlich des Prognoserisikos (1 bis 6 Punkte) nicht weiter differenziert.

Die erwartete Kursänderung bezieht sich auf den aktuellen Aktienkurs des analysierten Unternehmens. Bei diesem und allen anderen in der Finanzanalyse angegebenen Aktienkursen handelt es sich um XETRA-Schlusskurse des letzten Handelstages vor der Veröffentlichung. Falls das Wertpapier nicht auf Xetra gehandelt wird, wird der Schlusskurs eines anderen öffentlichen Handelsplatzes herangezogen und dies gesondert vermerkt.

Die im Rahmen der Urteilsfindung veröffentlichten Kursziele für die analysierten Unternehmen werden mit gängigen finanzmathematischen Verfahren berechnet, in erster Linie mit der Methodik der Free-Cashflow-Diskontierung (DCF-Methode), dem Sum-of-Parts-Verfahren sowie der Peer-Group-Analyse. Die Bewertungsverfahren werden von den volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere von der Entwicklung der Marktzinsen, beeinflusst.

Das aus dieser Methodik resultierende Urteil spiegelt die aktuellen Erwartungen wider und kann sich in Abhängigkeit von unternehmensindividuellen oder volkswirtschaftlichen Änderungen jederzeit ändern.

Ausführlicheren Erläuterungen der von SMC-Research verwendeten Modelle finden sich unter:

<http://www.smc-research.com/impressum/modellerlaeuterungen>

Eine Übersicht der Empfehlungen, die von SMC-Research in den letzten 12 Monaten erstellt und verbreitet wurden, findet sich unter: <http://www.smc-research.com/publikationsuebersicht>

In den letzten 24 Monaten hat die sc-consult folgende Finanzanalysen zu dem in dieser Studie analysierten Unternehmen veröffentlicht:

Datum	Anlageempfehlung	Kursziel	Interessenkonflikte
01.07.2025	Buy	1,70 Euro	1), 3), 4)
27.05.2025	Buy	1,60 Euro	1), 3), 4)
17.02.2025	Buy	1,70 Euro	1), 3), 4)
13.11.2024	Buy	1,70 Euro	1), 3)
30.09.2024	Buy	1,60 Euro	1), 3), 4)
22.07.2024	Buy	1,60 Euro	1), 3), 4)
29.04.2024	Speculative Buy	1,40 Euro	1), 3)
05.03.2024	Speculative Buy	1,40 Euro	1), 3), 4)
13.11.2023	Hold	2,80 Euro	1), 3)

In den nächsten zwölf Monaten wird die sc-consult GmbH zu dem analysierten Unternehmen voraussichtlich folgende Finanzanalysen erstellen: drei Updates und drei Comments

Die Veröffentlichungstermine der Finanzanalysen stehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verbindlich fest.

Haftungsausschluss

Herausgeber der Studie ist die sc-consult GmbH. Die Herausgeberin übernimmt keinerlei Gewähr für die Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten in der Analyse. Die vorliegende Studie wurde unter Beachtung der deutschen Kapitalmarktvorschriften erstellt und ist daher ausschließlich für Kapitalmarktteilnehmer in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt; ausländische Kapitalmarktregelungen wurden nicht berücksichtigt und finden in keiner Weise Anwendung. Die Analyse dient ferner ausschließlich der unabhängigen und eigenverantwortlichen Information des Lesers und stellt keineswegs eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der besprochenen Wertpapiere dar. Ferner bilden weder diese Veröffentlichung noch die in ihr enthaltenen Informationen die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art. Jedes Investment in Aktien, Anleihen oder Optionen ist mit Risiken behaftet. Lassen Sie sich bei Ihren Anlageentscheidungen von einer qualifizierten Fachperson beraten.

Die Informationen und Daten in der vorliegenden Finanzanalyse stammen aus Quellen, die die Herausgeberin für zuverlässig hält. Bezüglich der Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten übernimmt die Herausgeberin jedoch keine Gewähr. Alle Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung der Ersteller wider. Diese Einschätzung kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Es wird keine Haftung für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art übernommen, die im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Finanzanalyse oder deren Befolgung stehen. Mit der Entgegennahme dieses Dokuments erklären Sie sich einverstanden, dass die vorhergehenden Regelungen für Sie bindend sind.

Copyright

Das Urheberrecht für alle Beiträge und Statistiken liegt bei der sc-consult GmbH, Münster. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste, Internet und Vervielfältigungen auf Datenträgern nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung.